

TISCHTENNIS

Aufsteiger zahlt erneut Lehrgeld

Herten. (jos) Die Damen des TTC MJK Herten warten in der Verbandsliga weiter auf den ersten Saisonsieg. Am dritten Spieltag unterlag der Aufsteiger bei Tabellenführer Post SV Oberhausen mit 5:7.

„Wir haben nicht schlecht gespielt und uns im Vergleich zu den bisherigen Spielen gesteigert. Es war definitiv mehr drin“, ärgert sich Teamsprecherin Julia Schmitz nach dem spannenden Drei-Stunden-Match. Nach einem ausgeglichenen Start (1:1) bauten die Gastgeberinnen die Führung auf 5:2 aus. „Wenn Martina Kroll ihr Spiel gegen die Nummer drei des Gegners in vier engen Sätzen gewinnt, sieht es ganz anders aus“, mutmaßt die Teamsprecherin. Die deutliche Führung ließ Oberhausen sich nicht mehr nehmen.

Besonders ärgerlich: Julia Schmitz, die ihre ersten beiden Aufgaben erfolgreich bewältigt hatte, verlor das dritte Spiel in fünf Sätzen. Carina Schönemann und Anna-Lena Werning punkteten, als der PSV bereits als Sieger feststand. „Wir bleiben zuversichtlich, dass der Knoten bald platzt“, erklärte Julia Schmitz. Der erste Saisonsieg soll am Samstag gegen die DJK Franz-Sales-Haus Essen eingetütet werden.

INFO TTC MJK Herten: Schmitz 3:2, 3:0, 2:3; Werning 2:3, 0:3, 3:0; Kroll 0:3, 1:3, 2:3; Schönemann 0:3, 3:2, 3:2